



Woher stammt das Thalwiler Trinkwasser?

Thalwil bezieht aus verschiedenen Gebieten Trinkwasser. Das Wasser wird verteilt in eine obere und eine untere Zone (siehe auch Übersichtsplan "Wasserhärten in Thalwil").

Obere Zone: grösstenteils sogenanntes "Rothenthurmer Wasser", ergänzt mit Seewasser.

Das **Quellwasser Rothenthurm** fliesst über eine 32 km lange Leitung von Rothenthurm-Biberbrugg nach Horgen, Thalwil, Rüslikon und Kilchberg (= Wasserversorgung HTRK).

Untere Zone: grösstenteils Seewasser, ergänzt mit Quellwasser Rengg

Das **Seewasser** wird im Seewasserwerk Merisbrunnen in Rüslikon aufbereitet. Auch dieses Wasser fliesst in verschiedene Gemeinden: Thalwil, Rüslikon, Kilchberg und Langnau am Albis (Seewasserwerk TRKL).

Das **Quellwasser Rengg** wird im Quellgebiet Rengg in Langnau a. A. gefasst und über eine 2.3 km lange Transportleitung zum Teilstock Thalwil geführt.